



ABSCHALTEN STATT AUSSITZEN

**ANTI-ATOM-GROßDEMO
KÖLN - DEUTZER WERFT
26. MÄRZ - 13 Uhr**

13 Uhr: Vorprogramm - 14 Uhr: Kundgebung

V.i.S.d.P.: BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN, Robert Heinrich, Platz vor dem Neuen Tor 1, 10115 Berlin

Japan erlebt nach den furchtbaren Naturkatastrophen vom 11. März das bisher schwerste Atomkraftunglück seiner Geschichte. Unsere Gedanken sind bei den Menschen vor Ort. Das Allerwichtigste ist jetzt, dass ihnen geholfen wird, wo dies möglich ist.

SPENDEN FÜR DIE OPFER DER KATASTROPHE IN JAPAN

Aktion Deutschland Hilft e.V.
Spendenkonto: 10 20 30
Bank für Sozialwirtschaft, Köln
BLZ 370 205 00

Auch in Deutschland ist eine Debatte über den Ausstieg aus der Atomkraft in Gang gekommen. Die schwarz-gelbe Bundesregierung, die noch im letzten Jahr gegen alle Vernunft die Laufzeiten selbst für die ältesten Schrottmeiler verlängert hat, steht vor dem Scherbenhaufen ihrer Politik. Frau Merkel hat jetzt zwar verkündet, sieben Atomkraftwerke für drei Monate zur Überprüfung vom Netz zu nehmen. Das aber heißt nichts anderes als Aussitzen! Schwarz-Gelb versucht sich über die Zeit bis zur Landtagswahl am 27. März zu retten.

Dagegen formiert sich Protest. Wir fordern die sofortige und endgültige Stilllegung der sieben

ältesten Atomkraftwerke und des Pannenreaktors Krümmel, die Verschärfung der Sicherheitsauflagen und die Rücknahme der Laufzeitverlängerung.

Am 26. März werden kurzfristig in Köln, Berlin, Hamburg und in Süddeutschland Anti-Atom-Großdemos stattfinden. Wir rufen zur Beteiligung an diesen Demonstrationen auf! Detaillierte Infos stellen wir nach und im Internet unter **GRUENE-NRW.DE/ANTI-ATOM** zur Verfügung.

Bitte helft mit, dass die Demo am 26. März groß wird und von dort ein deutliches Signal für einen schnellen Atomausstieg ausgeht!

**KOMM ZUR ANTI-ATOM-GROßDEMO
AM 26. MÄRZ NACH KÖLN!**

GRUENE-NRW.DE/ANTI-ATOM